

Konstituierende Sitzung Prüfungsausschüsse Forstwirt/-in

Ablauf prakt. Prüfungen

Claudius Serrer

RP Freiburg – Forstdirektion – Referat 81 – Forstrecht und Bildung

FAZ Mattenhof - Gengenbach



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Ablauf der prakt. Prüfung Abschlussprüfung

Prüfendensitzung

- Beginn gemäß Prüfungsplan (i.d.R. 08:00 Uhr)
- Unter Leitung des/der Vorsitzenden
- Themen: Vollzähligkeit der Prüfenden
Prüfungsdelegationen
Aufgabenstellungen
Unterlagen zur Prüfung
(Bewertungsprotokolle, Notenlisten,
Notendefinitionen...)
Nachteilsausgleiche
Mögliche Befangenheit
usw.
- Ausgabe der Unterlagen an die Prüfenden

Abfahrt und Vorbegehung der jeweiligen Prüfungsflächen durch die eingeteilten Prüfenden (kundiger Einweiser ist dabei)

- Anfahrt zur den Prüfungsflächen mit Rettungspunkten (Prüfende müssen sich den Weg einprägen...)
- Flächenvorstellung im Zusammenhang mit dem Prüfungsauftrag (Bindend für Prüfenden und Prüflinge)
- Flächenorientierung der Prüfenden (Beginn, Verlauf, Einteilung...)
- Besonderheiten der Fläche
- Geräte und Werkzeugvorstellung
- Festlegung für das Niveau der Prüfungsaufgabe für die gesamte Prüfungsgruppe

Rückkehr aus den jeweiligen Prüfungsflächen

- Werkzeug- Gerätebegutachtung für die Prüfungsaufgaben wenn noch nicht geschehen.
- Falls Anmerkungen zu den Prüfungsaufgaben, Hinweis an die Geschäftsführer damit ggf. reagiert werden kann.
- Mittagessen für alle...

Prüfungseröffnung gemäß aktuellem Prüfungsplan mit anschließender Abfahrt zu den Prüfungsorten

- Anwesenheitspflicht aller Prüflinge, Vorsitzende/r, Geschäftsführer
- Vollständigkeitsüberprüfung der Prüflinge
- Abfrage der Prüfungstauglichkeit der Prüflinge
- Prüflinge mit ordnungsgemäßer Schutzkleidung
- Infos zur kommenden Prüfung
- sonstiges...

Abfahrt und Durchführung der prakt. Prüfung im Wald

- Prüfende erscheinen in entsprechender Schutzkleidung (Schnittschutzhose nicht erforderlich **aber mit Warnfarbe...**)
- Pünktliche Abfahrt an den jeweiligen Abfahrtsorten (Pünktliches erscheinen von Prüfenden und Prüflinge wird erwartet. Fahrzeiten bis zu 45 Minuten...)
- Prüfungsdelegation organisiert die laufenden Prüfungen vor Ort (Mix aus erfahrenen und „neuen“ Prüfenden...)

Durchführung der prakt. Prüfung im Wald

- Flächenzuweisung für die Prüflinge
- Prüfungsablauf mit **Zeiteinteilung für die Aufgabenstellung**
 - Vorbereitung und Planung
 - Prüfungsgespräch
 - Durchführung
 - Bewertung/Reflektion durch den Prüfling
 - Abschlussgespräch
- Maximale Zeit je Aufgabenstellung
 - Holzernte und Forsttechnik **(180 Minuten)**
 - Waldwirtschaft und Landschaftspflege **(je 90 Minuten)**
- Protokollführung und Dokumentation festlegen
- Prüfungsgesprächsführung festlegen

Durchführung der prakt. Prüfung im Wald

- Notenvergabe / Festlegung durch die Prüfungsdelegation (Arbeitnehmer/Arbeitgeber/Lehrer der jeweiligen Prüfung)
Es werden nur **ganze Noten** vergeben...
Protokollaufschrieb soll mit der Notenvergabe und Notendefinition übereinstimmen
- Keine Ablenkung von außen...
 - Handygespräche...
 - Privatgespräche...
 - Keine Hunde in der Prüfung...

Schlussitzung

- Beschlussfähigkeit (mind. 2/3) des Prüfungsausschusses muss gegeben sein.
- Rückblick der durchgeführten Prüfung (Ordnungsgemäßer Verlauf, Hinweise zur Aufgabenstellung...)
- Noten der Prüfungsdelegation werden übernommen
- Niederschrift (Noten) der Prüfung liegt vor
- Prüfungsausschuss beschließt das Gesamtergebnis und ggf. die nicht bestandenenen.
- **Verschwiegenheitspflicht** der Prüfenden
- Für alle Rückfragen zur Prüfung sind die Geschäftsführer zuständig
- Allgemeines....(Reisekosten...)

Lossprechungsfeier im Anschluss an die Sitzung

- Feier im Speisesaal mit ca. 150 Teilnehmenden (2 Stunden) (Prüfende, Prüflinge, Eltern, Ausbildern, Ehrengäste...)
- Abfrage an die Prüflinge über ordnungsgemäßen Verlauf der Prüfung
- Verschiedene Gastredner (Leitung FAZ / BS, RP Freiburg, IG BAU, ForstBW, Prüflinge...)
- **Gemeinsame Übergabe der Zeugnisse:**
 - Urkunde und Zeugnis Forstwirt/in („*Gesellenbrief*“)
 - Zeugnis der Berufsschule
- Gemütlicher Ausklang mit Sektempfang und Buffet